

# Mechanik für EMA-Errichter wichtig

BHE

Häufig wird die Auffassung vertreten, man könne als EMA-Errichter getrost auf das Mechanik-Angebot verzichten, diesen Part anderen Firmen überlassen.

Dies ist jedoch heute nicht mehr zeitgemäß. Der Kunde erwartet rund um das Thema Sicherheit einen Ansprechpartner mit umfassender Fachkompetenz - sowohl in der mechanischen als auch in der elektronischen Beratung. Der Kunde hat ein Problem und erwartet die Problemlösung aus einer Hand.

Eine risikogerechte mechanische Absicherung ist die Voraussetzung für weiterführende Maßnahmen. Daher liegt es nahe, dass EMA-Errichter mit der Mechanik-Beratung initiativ werden. Die Alarmweiterleitung an Polizei/Wachdienst und die örtliche Alarmierung der Passanten sind Schlagwörter, die die Vorteile einer Einbruchmeldeanlagen hervorheben. Voraussetzung für deren Wirksamkeit ist es, dass der Alarm ausgelöst wird, bevor der Täter (so gut wie) drinnen ist. Die ordnungsgemäße mechanische Absicherung ist hierfür die Grundlage.

Zu beachten ist auch, dass mehr als Dreiviertel der polizeilichen Beratungspraxis - zumindest zunächst - auf die Mechanik-Absicherung hinausläuft. Um bei dieser Beratung berücksichtigt zu werden, z.B. in dem man auf der Mechanik-Errichter-Liste der Polizei geführt wird, muss man zwangsläufig eine anerkannte Mechanik-Qualifikation nachweisen.

Hier kommt das Qualitätssiegel „**BHE-zertifizierter Fachbetrieb für Mechanische Sicherungstechnik**“ ins Spiel. Zum einen wird es von der Polizei als Qualifikationsnachweis anerkannt. Zum anderen dient es dazu, dem Kunden zu zeigen, dass Sie Ihre Leistungen unter Beachtung der jeweils gültigen Normen und Vorschriften ausführen. Damit hat der Kunde die Sicherheit, dass er im Rahmen eines vernünftigen Preis-Leistungsverhältnisses bedient wird.

BHE

Zertifizierter  
Fachbetrieb

## Vorteile des BHE-Zertifikates:

- Qualitätssiegel sorgt für Abgrenzung von weniger qualifizierten Anbietern
- Werbung und PR-Arbeit für alle Zertifikats-Inhaber durch den BHE
- Bekanntgabe der Zertifikatsinhaber bei Polizei, Versicherern und Behörden durch Verteilen von Listen; diese Institutionen akzeptieren das BHE-Zertifikat als Qualifikationsnachweis und verweisen in Beratungsgesprächen darauf

**Die Polizei** nimmt nur solche Unternehmen in die **Mechanik-Liste** auf, die eine entsprechende Fachqualifikation, z.B. **das BHE-Zertifikat MST**, nachweisen können.

**Die Mannheimer Versicherung** setzt beim besonderen Haftungsrisiko für Errichter **das BHE-Zertifikat** oder eine VdS-Anerkennung voraus.

- Installationsprotokolle bieten dem Kunden eine Qualitätsdokumentation
- BHE verweist in Zeitschriften und bei Kundenanfragen auf BHE-Zertifikat als Qualitätszeichen
- Gesonderte Darstellung der Zertifikats-Inhaber im Internet und im BHE-Mitgliederverzeichnis

---

Nähere Informationen zum BHE-Zertifikat erhalten Sie über folgende Adresse:

BHE, Feldstraße 28, 66904 Brücken, Tel.: 06386 9214-0, Fax: 06386 9214-99, E-Mail: [info@bhe.de](mailto:info@bhe.de), Internet: [www.bhe.de](http://www.bhe.de)

---